Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937
1863

23.8.1863 (No. 230)

Visual Library

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 230. Sonntag den 23. August 1863.

Bekanntmachungen.

In Folge höherer Anordnung werden vom 24. d. M. an bis auf Weiteres die Bahnzüge nach und von Maxau zu nachstehenden Zeiten abgefertigt:

Abgang in **Karlsruhe**	Bahnhof	6^{30} Morgens,	10^{35} Vorm.,	2^{35} Nachm.,	5^{30} Nachm.
	Mühlburgerthor	6^{38} „	10^{43} „	2^{45} „	5^{40} „
Maxau Ankunft		6^{56} „	11^{1} „	3^{3} „	5^{58} „

I. Postomnibus nach **Landau**: Abfahrt von Maxau um 7 Uhr Morgens.
II. Postomnibus nach **Landau**: „ „ „ „ 3^{15} Uhr Nachmittags.

Abgang von **Maxau** um		7^{45} Morgens,	12^{15} Mittags,	4^{30} Nachm.,	7^{15} Abends.
Ankunft in **Karlsruhe**	Mühlburgerthor um	8^{6} „	12^{34} „	4^{51} „	7^{34} „
	Bahnhof	„ 8^{15} „	12^{41} „	5 „	7^{42} „

I. Postomnibus von Landau, Ankunft in **Maxau** 11^{45} Uhr Morgens.
II. Postomnibus von Landau, Ankunft in **Maxau** 7^{5} Uhr Abends.

Karlsruhe, den 22. August 1863.

Großh. Eisenbahnamt.
Burg.

Dem Wunsche mehrerer Eltern entsprechend haben wir die Anordnung getroffen, daß jüngere Schüler während der Ferien einige Stunden des Tages Unterricht erhalten können.

Wer sich an dieser Ferienschule betheiligen will, beliebe sich für Schüler der Vorschule an Herrn Lyceumslehrer Foßler, für jüngere Lyceisten aber, wenn sich deren eine genügende Anzahl zusammenfindet, an Herrn Lehramtspraktikant Holtzmann, später auch an Herrn Professor Eisen zu wenden. Karlsruhe, den 20. August 1863.

Direction des Großh. Lyceums.

Die Conscription für das Jahr 1864 betreffend.

Die Aufnahmsliste zur Conscription für das Jahr 1864 ist gefertigt und wird zu Jedermanns Einsicht und zur Vorbringung allenfallsiger Erinnerungen acht Tage lang, nämlich vom Donnerstag den 20. August 1863 bis einschließlich Donnerstag den 27. August 1863, von Morgens 8 bis Mittags 12 Uhr und von Nachmittags 2 bis Abends 6 Uhr, auf diesseitiger Kanzlei aufgelegt, das Duplicat aber während dieser Zeit am Haupteingang des Rathhauses angeheftet sein.

Dabei wird bemerkt, daß Gesuche um Dienstbefreiung wegen Unentbehrlichkeit nur innerhalb dieses Termins und zwar bei Vermeidung des Ausschlusses dahier angemeldet werden können, und daß diejenigen, welche auf Vorladung vor der Aushebungsbehörde persönlich nicht erscheinen können, bei Zeiten die Erklärung abzugeben haben, daß sie, wenn sie durch das Loos zum Dienst gerufen werden, einen Mann einstellen, widrigenfalls dieselben als tauglich angesehen, und im Fall sie das Loos zum Dienste trifft, nach Vorschrift des §. 4 des Gesetzes vom 5. Oktober 1820 als Ungehorsame behandelt werden sollen.

Karlsruhe, den 18. August 1863.

Gemeinderath.
Malsch. Dölling.

Die zwölfte Wanderversammlung deutscher Bienenwirthe findet am 1., 2. und 3. September dahier statt. Die Theilnahme Fremder an derselben wird eine bedeutende sein, weßhalb für nöthig erachtet wurde, Vorsorge für Beschaffung von Wohnungen auf 4 bis 5 Tage zu treffen. Hiezu veranlaßt durch das Präsidium dieser Versammlung, ersuchen wir die hiesigen Gastwirthe und Private, welche möblirte Zimmer auf die genannte Zeit zu vermiethen haben, dies unter Angabe der Preise sofort auf der Gemeinderathskanzlei anzeigen zu wollen.

Karlsruhe, den 17. August 1863.

Gemeinderath.
Malsch. Dölling.

Verein zur Rettung sittlich verwahrloster Kinder.

Als Geschenk eines Ungenannten haben wir 2 fl. 20 kr. erhalten, wofür wir hiemit unsern Dank aussprechen.

Die Vereins-Direktion.

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

Danksagung.

Von den Herren Simon und Ignaz Leon empfieng ich 9 fl. 20 kr. „zur Gedächtnißfeier des Todestages ihrer in Gott ruhenden Frau Mutter (23. August) zur Anschaffung von Lebensmitteln für eine arme Familie". Herzlichen Dank für diese Gabe.

Karlsruhe, den 22. August 1863. **Frommel.**

St. Vinzentius-Haus.

An außergewöhnlichen Gaben haben wir seit unserer letzten Bekanntmachung wieder erhalten: „Zur Maiandacht" 30 fl.; von Frau Förster 20 fl.; Frl. J. Schwarz 7 fl.; Fr. G. 2 fl.; zu einem Kruzifix 200 fl.; an Aktienzinsnachlaß von Hrn. St. 20 kr.; H. Vanroy 20 kr.; H. H. 1 fl. 40 kr.; Fr. B. 3 fl. 20 kr.; Frfr. v. G. 3 fl. 20 kr.; Fr. K. 10 kr.; H. Schreck 40 kr.; H. Rauch 10 kr.; H. Ehrenfried 40 kr.; Fr. F. 20 kr.; Fr. K. 3 fl. 20 kr.; H. B. 20 kr.; H. Höber 3 fl. 20 kr.; Freifrl. v. F. 3 fl. 20 kr.; H. J. 20 kr.; F. W. 10 kr.; B. Neimeier 10 kr.; H. B. 1 fl.; A. Trieb 30 kr.; H. M. 1 fl.; H. Vanroy 40 kr.; Fr. v. B. 1 fl. 40 kr.; H. Moninger 10 kr.; Fr. H. 40 kr.; von Ungenannten in Rastatt 1 fl. 8 kr.

Für den Bau einer Kapelle des St. Vinzentiushauses: Von A. L. 10 fl.; Fr. W. 10 fl.; F. B. 1 fl.; Dienstboten 1 fl. 9 kr.; Exzellenz H. Erzbischof Hermann 15 fl.; Erlös aus Rosenkranzbüchlein 18 fl. 16 kr.; H. S. 62 fl.; Hrn. u. Fr. B. 7 fl.; Exzellenz Frfr. v. M. 15 fl.; Dienstboten 1 fl.; drei Ungenannten 3 fl.; Ungenannt 2 Aktien von je 100 fl.; Ungenannt 2 fl.; 8 fl.; 2 fl.; 2 fl. 20 kr.; S. M. 30 kr.; Durchl. Fr. v. L. 20 fl.; Fr. H. 2 fl.; Fr. Pf. 1 fl.; Fr. Albert 5 fl.; Ungenannt 1 fl. 45 kr.; 1 fl.; 1 fl. 6 kr.; Fr. G. 3 fl. 30 kr.; Ungenannt 30 kr.; Karoline K. eine Aktie von 12 fl.; Ungenannt eine Aktie von 50 fl.; Fr. Fiala eine Aktie von 10 fl.; Veronika Neumeier eine Aktie von 5 fl.; Hrn. Vanroy zwei Aktien von je 10 fl. Gott vergelte es tausendfach den edlen Gebern!

Der Vorstand.

Danksagung.

Mit der Zuschrift „Zur Gedächtnißfeier des Todestages unserer in Gott ruhenden Frau Mutter (23. August) zur Anschaffung von Lebensmitteln für eine arme Familie" von den Herren Simon Leon und Ignaz Leon 9 fl. 20 kr. heute empfangen zu haben, bescheiniget dankbar:

Karlsruhe, den 22. August 1863. **Gaß**, geistl. Rath.

Freiwillige Feuerwehr.

Mit der Bezeichnung **„zur Feier des 17. August dem Pensions-Fond der Karlsruher Feuerwehr 50 fl. F. M."** kam uns heute vorgenannte Summe zu, wofür wir unsern wärmsten Dank hiermit öffentlich aussprechen.

Karlsruhe, den 21. August 1863.

Der Verwaltungsrath.

L. Dölling. Glaser.

Oehmdgrasversteigerung.

Der diesjährige Oehmdgraserwachs unseres Bezirkes wird an folgenden Tagen loosweise öffentlich versteigert werden:

Donnerstag den 27. August d. J.,
Morgens 7 Uhr,
im Wirthshaus zum Augarten bei Karlsruhe von
320 Morgen des Kammerguts Gottesau;

Freitag den 28. August d. J.,
Morgens 7 Uhr,
im Rathhause in Rüppurr von
216 Morgen des Kammerguts Rüppurr und
7 „ Hägenichbruchwiesen, Gemarkung Ettlingen;

Montag den 7. September d. J.,
Morgens 9 Uhr,
im Rathhause in Graben von
17 Morgen auf der Gemarkung Graben und
37 „ „ „ „ Rusheim;

Freitag den 11. September d. J.,
Morgens 9 Uhr,
im Wirthshaus zum grünen Baum in Bruchhausen von
77 Morgen Hardtbruchwiesen, Gemarkung Ettlingen,
10 Morgen Brühlerwiesen, Gemarkg. Sulzbach,
4 „ Fischweierwiesen „ Malsch.

Karlsruhe, den 18. August 1863.

Großh. Domänenverwaltung.
Bauer.

Feldverpachtung.

Das Loos Nr. 1 der ärarischen Remisenäcker auf dem Kammergute Gottesau, 1 Morgen 353 Ruthen groß, wird

Mittwoch den 26. d. M.,
Vormittags 10 Uhr,
auf diesseitiger Kanzlei einer nochmaligen öffentlichen Versteigerung ausgesetzt.

Karlsruhe den 21. August 1863.

Großh. Domänenverwaltung.

Leihhaus-Pfänder-Versteigerung.

In dem Leihhausbureau werden versteigert:

Montag den 24. August d. J., Nachmittags 2 Uhr,

Manns- und Frauenkleider;

Dienstag den 25. August d. J., Nachmittags 2 Uhr,
Leib-, Tisch- und Bettweißzeug;
Mittwoch den 26. August d. J., Nachmittags 2 Uhr,
goldene und silberne Taschenuhren, silberne Eß- und Kaffeelöffel, Ohr- u. Fingerringe, Brochen, Stecknadeln, Reißzeuge ꝛc.;
Donnerstag den 27. August d. J., Nachmittags 2 Uhr,
Unterbetten, Pfulben, Kissen, Garn, Schuhe, Stiefel, Zinngeschirr, Bügeleisen, Regenschirme ꝛc.;
Freitag den 28. August d. J., Nachmittags 2 Uhr,
Kleidungsstücke, Leinwand, Tuch, Cattun und sonstige Ellenwaaren.

Karlsruhe, den 21. August 1863.

Leihhaus-Verwaltung.

Durlach. Versteigerung.

Im Wohnhause Nr. 81 in Durlach, gegenüber dem Gasthaus zum Bahnhof, werden

Montag den 24. August,
Vormittags 9 Uhr,

nachstehende Gegenstände gegen baare Bezahlung öffentlich versteigert, als: eine solid gebaute Drehbank, eine Obstmühle, eine Kelterpresse mit steinernem Biet; ferner ein Ambos, ein Schraubstock, verschiedene Schlosser-, Glaser-, Schreiner- und Blechnerwerkzeuge, altes Eisen und altes trockenes Dreher- und Wagnerholz, eine kleine Weinbütte und sonstige verschiedene Gegenstände, sowie auch eine gute Standbüchse und Hirschfänger; was Alles bis zum Steigerungstage noch vorher eingesehen werden kann.

Wohnungsanträge und Gesuche.

Akademiestraße Nr. 32 ist der neuerrichtete dritte Stock, bestehend aus 6 Zimmern, Alkof, Küche und Zugehör, auf den 23. Oktober zu vermiethen. Näheres zu erfragen Eck der Akademie- und Karlsstraße Nr. 13 a im Laden.

Amalienstraße Nr. 57 ist im untern Stock eine Wohnung von 4 ineinandergehenden Zimmern, Alkof, Küche, Keller, 2 Speicherkammern u. s. w. auf den 23 Oktober zu vermiethen. Auskunft hierüber Langestraße Nr 144 im Laden.

Langestraße Nr 105 ist eine Mansardenwohnung, bestehend in 3 Zimmern, Küche und Holzstall, auf den 23 Oktober zu vermiethen.

Langestraße Nr. 113, im zweiten Stock, sind zwei Wohnungen auf den 23. Oktober zu vermiethen, die erste mit Balkon und 5 Zimmern, Küche, Keller, Holzplatz und Speicherkammer, die zweite mit 4 Zimmern, Küche, Keller und Zugehör. Das Nähere innerer Zirkel Nr. 9 im zweiten Stock.

Langestraße Nr. 155, dem Museum gegenüber, ist im dritten Stock ein schönes Logis mit 4 Zimmern, 1 Mansarde, Küche ꝛc.; im vierten Stock eine freundliche Wohnung mit 4 Zimmern, 1 Mansarde, Küche, Keller ꝛc., dazu kann gegeben werden der größere oder kleinere Laden in der Ritterstraße zu einem Chirurgen-, Barbier- oder Handelsgeschäft.

Sophienstraße Nr. 13 ist ein freundliches Mansardenlogis von 4 großen, tapezirten Zimmern, Küche, Keller und Magdkammer auf 23. Oktober d. J. an eine solide, ruhige Familie zu vermiethen. Das Nähere im untern Stock.

Waldstraße Nr. 35 ist ein kleines Logis im Seitenbau, bestehend in 2 freundlichen Zimmern, Kochofen und Zugehör, auf den 23. Oktober zu vermiethen.

Wohnungen zu vermiethen.

Auf den 23. Oktober d. J. ist in der besten Stadtlage eine schöne geräumige Wohnung, bestehend aus 4 großen heizbaren Zimmern, 1 Alkof, 2 wohnlichen Mansarden, 1 großen Küche, Speisekammer, Keller und sonstigen Bequemlichkeiten, zu vermiethen. Näheres bei Frau Wittwe Kölitz, Langestraße Nr. 175 b im Laden.

Eine Wohnung von 3 Zimmern, Alkof, Küche, Keller ꝛc. in der Langenstraße ist auf den 23. Oktober zu vermiethen. Näheres Langestraße Nr. 77.

Auf Oktober ist eine Mansarden-Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Keller und Speicher, zu vermiethen. Zu erfragen Waldhornstraße Nr. 31.

Eine Bel-étage ist in der schönsten Lage der Stadt mit Salon, 5 bis 8 Zimmern zu vermiethen und kann sogleich bezogen werden. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes.

N.B. Nr. 2309. **Wohnungsvermiethung.** Auf 23. Oktober ist eine schöne, für sich abgeschlossene Wohnung (3. Stock), bestehend in 3 auf die Straße und 4 nach dem Hof gehenden, geräumigen Zimmern nebst Mansarden, Küche, Keller ꝛc., nach Verlangen auch Garten, in der Hirschstraße dahier zu vermiethen durch das

Commissionsbureau von **J. Scharpf,**
Langestraße Nr. 237, am Mühlburgerthor.

☞ Mühlburg.

In der besten Lage der Hauptstraße, Nr. 173, sind zwei freundliche, auf die Straße gehende Dachlogis zu vermiethen: das eine besteht aus einem Wohnzimmer, Schlafzimmer, Küche, einem großen gewölbten Keller, Stall und Holzremise, welches sehr geeignet wäre für einen Küfer oder Weinhändler, das andere aus einem Wohnzimmer, Schlafzimmer, Küche und Holzremise, beide können innerhalb drei Wochen bezogen werden. Zu erfragen bei Herrn Johann Hein, Schuhmachermeister in Mühlburg.

Mühlburg.

Im Hause Nr. 155 an der Hauptstraße ist im zweiten Stock eine freundliche Wohnung, bestehend in 3 ineinandergehenden, tapezirten Zimmern, wovon zwei auf die Straße und eines in den Hof gehend, nebst Küche, Keller, Holzplatz, einer Speicherkammer und Trockenspeicher, auf den 23. Oktober d. J. zu vermiethen. Das Nähere ist im Hause selbst zu erfragen.

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

Zimmer zu vermiethen.

Ein großes, neumöblirtes Zimmer ist zu vermiethen in der Durlacherthorstraße Nr. 4 im zweiten Stock.

Es ist ein gut möblirtes Zimmer, auf die Straße gehend, sogleich oder bis 1. September zu vermiethen. Zu erfragen große Herrenstraße Nr. 52.

In der ersten Allee hinter der Münze, zwischen dem Cadettenhaus und der Kunstschule, ist ein hübsch möblirtes Zimmer an einen soliden Herrn sogleich zu vermiethen. Zu erfragen im Hause daselbst bei Hofbedienter Stetter.

Karlsstraße Nr. 39 ist ein schön möblirtes, auf die Straße gehendes Zimmer sogleich oder auf 1. September zu vermiethen. Zu erfragen im dritten Stock.

Eck der Zähringer- und Adlerstraße Nr. 20 ist sogleich oder auf 1. September ein möblirtes Zimmer, in den Hof gehend, zu vermiethen.

Waldhornstraße Nr. 15, im Hinterhaus, ist ein großes, unmöblirtes Zimmer, mit Aussicht in Garten, auf den 1. September zu vermiethen. Auf Verlangen kann auch ein Bett zugegeben werden.

Wohnungsgesuch.

Eine stille Beamtenfamilie sucht auf Ende September ein Logis von 3 — 4 Zimmern, Küche u. s. w. Näheres bei Kaufmann F. Wilhelm Döring.

Vermischte Nachrichten.

[Dienstantrag.] Ein solides, bescheidenes Mädchen, welches kochen kann, sowie allen häuslichen Geschäften willig nachkömmt, und bei diesen Eigenschaften gute Behandlung zu erwarten hat, kann auf Michaeli eine Stelle erhalten: **Mühlburg** Nr. 151 im zweiten Stock.

[Dienstantrag.] Ein fleißiges Mädchen, das sich willig allen Arbeiten unterzieht, findet sogleich eine Stelle: Waldstraße Nr. 17.

[Dienstantrag.] Ein braves Mädchen, welches etwas kochen, schön waschen, putzen und stricken kann, wird auf Michaeli unter annehmbaren Bedingungen in Dienst gesucht. Näheres Spitalstraße Nr. 37 im Hinterhaus.

[Dienstanträge.] Auf kommendes Ziel werden eine Köchin und ein Zimmermädchen, das Liebe zu Kindern hat, gesucht; beide müssen putzen und waschen können. Näheres Karl-Friedrichstraße Nr. 17.

[Dienstantrag.] Es wird auf Michaeli ein Mädchen in Dienst gesucht, das bürgerlich kochen, waschen, putzen und nähen kann, auch ordnungsliebend ist Zu erfragen neue Waldstraße Nr 75 ebener Erde.

[Dienstantrag.] Ein braves Mädchen, welches gut kochen, waschen und putzen kann, findet sogleich eine Stelle. Näheres im Kontor des Tagblattes

[Dienstantrag.] Ein braves Mädchen, das gut kochen, waschen, putzen, überhaupt einer Haushaltung gut vorstehen kann, findet auf's Ziel eine Stelle. Auch wird ein junges Mädchen für die Kinder gesucht, das aber sogleich eintreten kann. Zu erfragen Steinstraße Nr. 17 im dritten Stock.

[Dienstantrag.] Akademiestraße Nr. 10 wird auf Michaeli in eine kleine Haushaltung ein braves Mädchen in Dienst gesucht, das gut kochen kann und sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht; es mögen sich nur solche melden, die gute Zeugnisse aufweisen können.

[Dienstgesuch.] Ein Mädchen, das gut bürgerlich kochen, waschen, putzen und allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann, sucht auf kommendes Ziel eine ordentliche Stelle. Zu erfragen in der Langenstraße Nr. 108 im Hinterhaus im dritten Stock.

Kapitalgesuch.

Ein solider Geschäftsmann bedarf zur Erweiterung seines bestehenden rentabeln Geschäftes ein Kapital von **2000 fl.** auf die Dauer von etwa 10 Jahren gegen hinreichende Sicherheit und landesübliche Verzinsung. Wer solches abzugeben hat, wolle seine Adresse gefälligst abgeben auf dem

öffentlichen Geschäftsbureau von

Ch. F. Haffner, Adlerstraße Nr. 13.

Gesuch.

Es wünscht Jemand eine weibliche Person in etwas vorgerücktem Alter als Haushälterin, die einen guten Ruf besitzt. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Stelleantrag.

Ein fleißiger Hausknecht, welcher mit Fässern umgehen kann und gute Zeugnisse besitzt, kann bis zum 1. September eintreten. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes.

Lehrmädchen.

Ein oder zwei anständige junge Mädchen, welche das Putzmachen erlernen wollen, können alsbald eintreten in Nr. 43 der Amalienstraße.

Verloren.

Von der Karl-Friedrichstraße durch den Zirkel bis zur Stephanienstraße, auch durch die Wald- und Herrenstraße wurde am Mittwoch ein goldenes **Collier** mit roth und weißen Steinchen an einem schwarzen Sammtbändchen verloren, und da der Familienwerth groß ist, bittet man den ehrlichen Finder, solches gegen gute Belohnung Langestraße Nr. 68 im Laden abzugeben.

Verkaufsanzeige.

Zu verkaufen sind billigst: **1 Chiffonnier, 2 Tische, 4 Stühle, 1 Bettstätte,** Alles bereits noch neu; ferner eine Rolle **Seidenpapier,** 48 Zoll breit und 26 Pfund schwer, Preis 8 fl.; Durlacherthorstraße Nr. 65 im Hinterhaus.

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

Eichenholz-Verkauf.

Eine starke Parthie trockenes Eichenholz, geschnitten à 9‴, 10‴, 12‴, 13‴ bis 2″, ist zu verkaufen. Wo? erfährt man im Kontor des Tagblattes.

Verkaufsanzeigen.

Zwei große, blühende **Oleanderbäume** sind zu verkaufen: Akademiestraße Nr. 39.

Amalienstraße Nr. 14 steht ein gebrauchter **Schienenherd** zu verkaufen.

Zu verkaufen:

wegen Wegzug eine Sammlung ausgestopfter **Vögel**, im Ganzen oder kastenweise. **Mühlburg** Nr. 64.

☞ Ein gut erhaltenes **Regenfaß** nebst Dreifuß wird zu kaufen gesucht; ebendaselbst sind zu verkaufen: eine fast neue **Pelzschabracke**, ein alter **Reitsattel**, ein **Schmetterlingskasten** und 2 einfache **Service** mit 6 und 12 Tassen. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Weinfässer-Verkauf.

Im Hause Nr. 19 in **Baden** sind 10 Stück weingrüne Fässer von 8 bis 17 Ohm, circa 100 große Ohm zusammen haltend, wegen Mangel an Platz billig zu verkaufen.

Anzeige.

Alle Sorten **Möbel, Betten, Spiegel** von den feinsten bis zu den gewöhnlichsten sind billig zu verkaufen und zu vermiethen in der Möbelhandlung und Verleihanstalt von

Moritz Reutlinger,
Kronenstraße Nr. 10.

Rad-Hund.

Es wird sogleich ein kräftiger Rad-Hund zu kaufen gesucht: Herrenstraße Nr. 4.

Schuhe- und Stiefel-Ankauf.

In der Langenstraße Nr. 39 B werden fortwährend getragene Schuhe und Stiefel angekauft und gut bezahlt. Auch werden Reparaturen angenommen und auf's Schnellste besorgt. Die Bestellungen können auch jeden Tag auf dem Markte gemacht werden bei

L. Streb, Schuhmacher.

Empfehlung.

Ein Frauenzimmer empfiehlt sich im Bügeln in und außer dem Hause und verspricht pünktliche und schnelle Bedienung. Näheres neue Waldstraße Nr. 46 im dritten Stock des Hintergebäudes.

Gesucht

werden zwei Theilnehmer zur Erlernung der englischen Sprache, worin der eine aber schon Fortschritte gemacht haben sollte.

W. Cuthbert, Theol. Dr.,
Herrenstraße Nr. 20 b.

Privat-Bekanntmachungen.

Bekanntmachung.

Es wird hiermit zur allgemeinen Kenntniß gebracht, daß der **Krankenverein der Schuhmacher** dahier ohne Unterschrift u. Stempel des Verrechners, Schuhmachermeister **Wilhelm Riegel**, Sohn, **keinerlei** Zahlung leistet.

Geschäfts-Empfehlung.

Bei Unterzeichnetem werden alle Arten Polstermöbel zum Aufarbeiten angenommen und mit demselben Material den neuen gleich wieder hergestellt, besonders werden Matratzen sehr gut angefertigt.

Auch werden Möbel zum Aufpoliren angenommen und wieder sehr schön hergestellt bei

A. Wildermuth, Tapezier,
Hirschstraße Nr. 6.

C. Arleth,

großherzoglicher Hoflieferant,
empfiehlt delikate
— holl. **milchner Häringe** —
(in 1/8 und 1/16 Tönnchen billig),
sowie frischen **Kaviar**, marin. **Aal** in Gelée, **Bricken**, frische **Sardines** in Oel, russ. mar. Sardellen, frische franz. Sardellen, ger. **Rheinlachs, westph. Schinken, Schinkenroulade** und feine **Würste** 2c.,
auch feines **Münchener** Bier in Flaschen
(in Original-Faß billiger),
— **ächt engl. Ale-** und **Porterbier** —
frisches ächt engl. **Senfmehl** in 1/2 und 1/1 Pfund-Blasen.

Münchner Lagerbier

vom **Spaten**
empfiehlt im Faß und einzelnen Flaschen in vorzüglicher Qualität

C. Däschner.

Venetianische Seife,

vorzüglich zum Gebrauch beim Bade, empfiehlt

Conradin Haagel,
Großh. Hoflieferant.

Conditor Ebersberger,

kleine Herrenstraße Nr. 20,
empfiehlt:
feine Kartoffelkuchen, Frankfurter und gerührte **Kugelhupf**, sowie Verschiedenes für Thee u. Kaffee, **Tafel- u. Stückbackereien**, frisches Makronen-, Mandel- und Luft-Confekt für **Dessert, Torten** und **Kuchen** aller Art, feinste **Bonbons** und **Dragée** mit mannigfaltigem Geschmacke, Chocolade eigenes Fabrikat, ächten **alten Malaga** für Kranke, mittel- und extrafeine Liqueure, sowie alle in dieses Fach einschlagenden Artikel unter Zusicherung reeller Bedienung.

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

C. Arleth,

Großherzoglicher Hoflieferant,
empfiehlt den frisch angekommenen
Edamer-Käs, Fromage de Brie, de Neufchâtel (Bondons), **de Rocquefort, Münsterkäs** in Schachteln, alten **Parmesan-**, vorzüglichen **Chester-, feinsten Emmenthaler-** (Schweizer-), grünen **Kräuter-**Käs und besten **Limburger-** (Backstein-) Käs 2c.

Aecht ostind. Tapioca,

ital. Maccaroni und Suppenteig, Gemüse- und Suppennudeln, gelbe und weiße, neue grüne Kernen, Sago, Gries, Reis, Gerste, Wiener Kaiserauszug- und Blummehl empfiehlt

C. Däschner.

Verschiedene **Obstkuchen, Torten,** sowie **Mandel-** und **Lufteonfekt** und sonstiges **Backwerk** empfiehlt

Wilh. Becker, Conditor,
Eck der Herren- und Erbprinzenstraße,

Anzeige.

Heute Sonntag und die folgenden Tage in der Conditorei von **Friedrich Gerwig** frische verschiedene **Obstkuchen, Torten** und **Dessert.** Besonders empfehle ich noch **Indianer** und **Schildkröten,** sowie eine große Auswahl der verschiedensten **Liqueurs.**

Zwiebelkuchen,

heute warmen, Torten, verschiedene Obstkuchen, Braunschweiger und Theekuchen, Theebackereien, sowie gutes Mandel- und Luft-Confekt empfiehlt

Conditor **Loos,**
Waldhornstraße Nr. 25 b.

Anzeige.

Verschiedene Obstkuchen, Käskuchen, jeden Tag frischen Zwiebelkuchen, Kaffee, Thee, Chocolade, kalte und warme Getränke und sonstiges Backwerk empfiehlt

Ferd. Biebelheimer, Pastetenbäcker,
Langestraße Nr. 58.

Portemonnaies und Geldtäschchen.

Diesen Artikel erlaube ich mir, schön und dauerhaft, in großer Auswahl zu billigen Preisen zu empfehlen.

Louis Döring,
Papierhandlung, Ritterstraße.

Pariser Herrenmützen

und Herrenhalsbinden, Glacé-, Wasch- und Dänischleder-Handschuhe, dauerhafte, selbstgefertigte Gummihosenträger empfiehlt zu den bekannten billigen Preisen

Stahl, Langestraße Nr. 107.

NB. Handschuhwascherei und Färberei in allen Farben und Ledersorten.

Neue holl. pur Milchner-Häringe, neue Matjes-Häringe

billiger bei

Michael Hirsch,
Kreuzstraße Nr. 3.

Thee,

ächt chinesischer, in den bekannten feinen Sorten bei

Moritz Kahn,
Adlerstraße,
neben dem Gasthaus zur Stadt Straßburg.

Chr. Weise & Comp.

empfehlen:
gedrehte Garderobe- u. Schlüsselhalter,
auch für Stickereien eingerichtet,
Gürteltaschen u. Damengürtel
mit Stahlverzierungen,
billige Reise-Trinkflaschen
für Knaben,
Briefmarken-Albums,
Garibaldi-Uhrketten.

Neue Sendung
Stereoskopbilder und Kästen
in großer Auswahl empfiehlt

Ludwig Erhardt, Papierhandlung,
Erbprinzenstraße Nr. 31.

Dezimalbrückenwaagen

von jeder Tragkraft und **bester** Qualität empfehlen zu **billigen** Preisen

M. Krämer & Bähr,
Adlerstraße Nr. 26.

Paus-Papier,

möglichst **weiß** und **durchsichtig** zum Durchzeichnen, ist fortwährend billigst in verschiedenen Größen zu haben bei

M. Maier, Durlacherthorstraße Nr. 65.

Kernseife

ist wieder eine Sendung angekommen und wird verkauft:

	d. Pfd.
roth marmorirte, gut ausgetrocknete à	12 kr.
graue Kernseife à	13 kr.
glattweise à	14 kr.
weiße, erste Qualität à	16 kr.

Bei Abnahme einer größeren Parthie billiger: alte Kronenstraße Nr. 15.

Pflanzen-Dekorationen,

sowohl bei festlichen Anlässen, als auch bei Ausstellung von Leichen ꝛc. sehr passend, übernimmt zu jeder Jahreszeit die Gärtnerei von

Carl Männing.

Empfehlung.

Unterzeichneter empfiehlt sich einem geehrten Publikum im **Kitten** von **Holz-, Glas-, Porzellan-, Steingut-, Marmor-, Bein- und Metall-Waaren,** und sichert **schnelle, saubere** und **billige** Bedienung zu.

M. Maier, Durlacherthorstraße Nr. 65.

☞ Anzeige.

Wir empfehlen hiermit unser reichhaltiges Lager in **Gußwaaren** aller Art, namentlich **Oefen, Herde, Abtritt-Röhren** ꝛc., von den renommirtesten Hütten bezogen, zu den billigsten Preisen.

M. Krämer & Bähr,
Adlerstraße Nr. 26.

Gummischuhe,

bestes Fabrikat, in allen Größen werden billig verkauft bei

K. Haug, Schuhmacher,
alte Waldstraße Nr. 39.

☞ Anzeige.

Ich mache hiermit die ergebenste Anzeige, daß ich von heute an meine Wirthschaft wieder eröffnet habe.

W. Wagner, Wittwe,
Rüppurrerstraße Nr. 8.

Empfehlung.

Unterzeichneter empfiehlt sein reines, **unverfälschtes Schweineschmalz** bei Abnahme von mehreren Pfunden zu den **billigsten** Preisen.

A. Huber, Charcutier,
Kronenstraße Nr. 33.

Empfehlung.

Unterzeichnete empfiehlt sich im **Kraut-** und **Rübeneinschneiden.** Auch ist daselbst neues **Sauerkraut** zu haben.

Frau **Müller,** Wittwe,
Hirschstraße Nr. 13.

Anzeige.

Meine Wirthschaft bleibt von heute an geschlossen.

L. Seyfried, Bierbrauer.

Süßer Most

ist wieder angekommen im Gasthaus zum **Pfälzer Hof.** Auch wird daselbst vorzügliches **Hack**'sches **Lagerbier** verzapft.

Süßer Most

wird der Schoppen zu 3 kr. — nebst vorzüglichem 6r und 8r Wein — verzapft: im **Gasthaus zur Krone** (Eck der Amalien- und Kasernenstraße) bei

Heinr. Bär.

Hausbäder.

Unterzeichneter erlaubt sich seine Hausbäder bestens zu empfehlen,

und kostet das Bad mit Wanne 52 kr.,
ohne Wanne 48 kr.

nebst 6 kr. Trinkgeld für den Fuhrknecht.

Bestellungen darauf nehmen die Herren
Kaufmann **C. Ph. Ernst,** Langestraße,
" **W. Gerwig,** Waldstraße,
" **Fr. Römhildt,** Langestraße,
sowie die Anstalt vor dem Friedrichsthor, wohin man sich auch gefälligst für Abonnements wenden wolle, entgegen.

C. F. Bleidorn,
Bleichinhaber.

Tanzunterhaltung

findet bei Unterzeichnetem heute, Sonntag den 23. August, statt. Anfang 5 Uhr.

Heute Früh **Zwiebelkuchen.**

Wozu höflichst einladet

Seyfried, zum weißen Löwen.

Augarten.

Heute, Sonntag den 23. August, findet **Tanzbelustigung** statt, wozu höflichst einladet

J. Tschann.

Tanzbelustigung.
Beiertheim. Stephanienbad.

Bei Unterzeichnetem findet heute, Sonntag den 23. August, Tanzbelustigung statt, wozu höflichst einladet

D. Siegle.

Durlach.

Bei Unterzeichnetem wird Sonntag den 23. d. M. ein **Preiskegeln** abgehalten, wozu höflichst einladet

Becker, zum Schlößchen.

Zugleich empfehle ich süßen Obstmost und Kartoffelbrod.

Sängerfest in Eggenstein.

Heute, Sonntag den 23. August, wird hier ein Sängerfest abgehalten werden, wobei sich mehrere andere Vereine betheiligen, und wir hiezu Freunde des Gesangs einladen.

Mehrere Mitglieder des Gesangvereins
Eggenstein.

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

Todesanzeige.

Gestern Früh 5 Uhr verschied unser lieber Sohn und Bruder, Fritz Printz, in Folge eines Schlaganfalls in seinem nicht vollendeten 13. Jahre. Verwandte, Freunde und Bekannte setzen wir hierdurch in Kenntniß, wobei wir unsern innigen Dank Denjenigen ausdrücken, welche ihn während seiner Krankheit besuchten und seinen irdischen Resten das letzte Geleite gaben.

Karlsruhe, den 22. August 1863.

Im Namen der Hinterbliebenen:
Fritz Printz, Schmiedmeister.
Rosina Printz.

Sommer-Theater
in Mühlburg.

Heute, Sonntag den 23. August:
Letzte Vorstellung.

Der Fackeljunge von Cremona,
oder:
Der Sturz der Banditen zu Venedig.
Ritterschauspiel in 5 Akten.

Anfang 8 Uhr. — Kasseeröffnung ½8 Uhr.

Zu zahlreichem Besuche ladet freundlichst ein
Aug. Cassel.

Durlach.

Nicht ohne Interesse dürfte es für das biertrinkende Publikum sein, daß man gegenwärtig im Gasthaus zur **Krone** hier ein vortrefflich schmeckendes und gesundes Württemberger **Lagerbier** verzapft.

Man beabsichtigt durchaus nicht, bei dieser Veröffentlichung eine Schmeichelei damit zu verbinden, sondern bei so sehr herrschendem Mangel von gutem Bier scheint es sehr am Platze zu sein.

Mehrere Freunde von ächtem Bier.

Rheinwasserwärme

den 22. August 14½ Grad.

Bürger-Verein.

Die verehrlichen Mitglieder benachrichtigen wir hiermit, daß die Abgabe der Bücher künftig wieder Donnerstags und Freitags von 1 bis 2 Uhr Nachmittags stattfindet.

Karlsruhe, den 22. August 1863.

Das Comite.

Gewerbe-Verein.

Montag den 24. August, Abends 8 Uhr, im **Café Beck** allgemeine Sitzung, wozu wir unsere Mitglieder freundlichst einladen.

Tagesordnung: Berichterstattung über die nassauische Kunst- und Gewerbe-Ausstellung.

Der Ausschuß.

Schützen-Gesellschaft.

Bei günstiger Witterung findet Sonntag ein Nummernschießen statt.

Der Verwaltungsrath.

Großherzogliches Hoftheater.

Sonntag den 23. Aug. III. Quart. 77. Abonnementsvorstellung. **Tannhäuser** und **Der Sängerkrieg auf der Wartburg.** Große romantische Oper in 3 Akten, von Richard Wagner.

Eisenbahnfahrt:
Nachts 10 Uhr nach Pforzheim.

Dienstag den 25. Aug. III. Quart. 78. Abonnementsvorstellung. **Martha,** oder: **Der Markt zu Richmond.** Oper in 4 Aufzügen, von W. Friedrich. Musik von Friedrich von Flotow. Lady: Frau Eiswaldt, vom Königl. Hoftheater zu Stuttgart, zum Debut.

Notizen für Montag 24. August:

Karlsruhe, gr. Stadtamtsrevisorat: Versteigerung der beiden Häuser Nr. 4 des vordern Zirkels und Nr. 4 des innern Zirkels, Nachm. 3 Uhr durch Notar Grimmer in dessen Wohnung Nr. 15 des vordern Zirkels.
" gr. Garteninspektion: Oehmdgrasversteigerung, Vorm. 9 Uhr, Zusammenkunft im Großh. Schloßgarten beim Schloßthurme.
" Schlerath, Notar: Liegenschaftsversteigerung a. d. Gantmasse des Färbers Grasmeyer in Rüppurr, Vorm. 8 Uhr auf dem Rathhause zu Rüppurr.

Witterungsbeobachtungen
im Großh. botanischen Garten.

21. August	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	+ 10	27″ 9‴	West	Regen
12 „ Mitt.	+ 15½	27″ 9,5‴	„	„
6 „ Abds.	+ 15	27″ 9,5‴	„	umwölkt
22. August				
6 U. Morg.	+ 10	27″ 10‴	West	umwölkt
12 „ Mitt.	+ 14	27″ 11,5‴	„	„
6 „ Abds.	+ 14	28″ —‴	„	„

Gestorben:

21. Aug. Franziska, alt 12 Tage, Vater Bittmann, Condukteur.
22. „ Luise Knoll, alt 46 Jahre, Ehefrau des Majors a. D. Knoll.

Chemische Kunstwascherei von J. Maier,
Karlsstraße Nr. 12,

empfiehlt sich im Waschen von seidenen und wollenen Stoffen, Shawls, Tüchern, Crêpe de Chine, Blonden, Spitzen, Bändern, Crêpe, Tarlatan, Marabut- und Straußfedern; letztere werden den neuen gleich gekraust. Alle Gegenstände, welche mir anvertraut werden, werden auf das Beste besorgt.

Anzeige und Empfehlung.

Hiermit beehre ich mich ergebenst anzuzeigen, daß ich die seit 23 Jahren dahier betriebene

Kunstwascherei

wegen Wegzug von hier der Frau Mina Zinco dahier übergeben habe. Dankbar für das mir bisher geschenkte Zutrauen, bitte ich, dasselbe auf meine Nachfolgerin geneigtest übertragen zu wollen. Dieselbe hat sich durch längeres Mitarbeiten in meinem Geschäfte alle hierzu erforderlichen Kenntnisse und Fertigkeiten angeeignet und ist im Stande, allen hierin vorkommenden Ansprüchen vollkommen entsprechen zu können.

Karlsruhe, den 15. August 1863.

Katharine Heußer.

Bezug nehmend auf Obiges, habe ich die Ehre beizufügen, daß ich das Geschäft von Fräulein Kath. Heußer bereits übernommen habe und solches in unveränderter Weise auf eigene Rechnung fortführen werde. Unter Zusicherung prompter und sorgfältigster Ausführung der mir gütigst übertragenen Arbeiten, erlaube ich mir, mein Geschäft hauptsächlich für folgende Artikel zu empfehlen: Crêpe de Chine-, gewirkte und wollene Shawls, ächte und unächte Spitzen, Blonden, Schleier, Vorhänge, Ballstoffe, seidene und wollene Stoffe, Stickereien aller Art ꝛc.

Die **Corsetten-** und **Handschuh-Wascherei** habe ich gleichfalls beibehalten und sehe geneigten Aufträgen ergebenst entgegen.

Mina Zinco,
Waldstraße Nr. 12.

Anzeige und Empfehlung.

Bezug nehmend auf meine Anzeige in Nr. 216 dieses Blattes bringe ich mein Geschäft in empfehlende Erinnerung, und mache auf eine reiche Auswahl Herren- und Kinderkappen, sowie alle Sorten Halsbinden aufmerksam. **Bruchbänder** fertige ich nach Wunsch und Bedürfniß an, sowie ich solche in guter Waare zu 1 fl. 48 kr. den Leidenden empfehle. Handschuhe werden jederzeit zum Waschen angenommen, und empfehle ich mich in allen vorkommenden Säcklerarbeiten unter Zusicherung solider und billiger Arbeit achtungsvollst.

J. Engesser, Säckler und Bandagist,
Erbprinzenstraße Nr. 16.

Thee

in allen Sorten der Handlung chinesischer u. ostindischer Waaren
von

J. T. Ronnefeld in Frankfurt a. M.

zu den Preisen des Hauses in Frankfurt a. M.

bei **Heinrich Schnabel,**
am Marktplatz.

Geschäfts-Eröffnung und Empfehlung.

Unterzeichneter zeigt hiermit ergebenst an, daß er unter Heutigem sein Geschäft als Posamentier im Hause des Herrn Hofblechners Mayerle, Herrenstraße Nr. 8, eröffnet hat.

Langjährige praktische Erfahrungen in allen Zweigen meines Geschäfts setzen mich in den Stand, allen Anforderungen auf das Beste zu genügen, sowie es auch mein Bestreben sein wird, mit meinen Ladenartikeln ein geehrtes Publikum stets zufrieden zu stellen.

Louis Soder,
Posamentier.

Das photographische Institut
von F. Kunzer

befindet sich von jetzt an in seinem eigenen Hause,

Karlsstraße Nr. 35,

und wird sich dasselbe, wie bisher, durch saubere und gewissenhafte Ausführung der ihm zugehenden Aufträge bestens zu empfehlen suchen.

Gebrüder Mombert,
vormals D. A. Levinger & Cie.,

dem Pariser Hof gegenüber,

empfehlen ihr reich assortirtes Waarenlager von

Bielefelder, Hausmacher-, Herrnhuter, Irländer und **Schlesischer Leinwand, Tischtüchern, Servietten** und **Handtüchern, leinenen** und **batistenen Taschentüchern** in weiß und farbig, schweren und leichten **Piques,** abgepaßten **Reif-** und **Pique-Röcken, Bettdecken** in **Pique** und **Wolle, Gesundheits-** und **Rockflanellen** in weiß und farbig, **Plumeaux-Stoffen, Jäckchen, Unterhosen** und **Strümpfen, weißen Jaconets, Batist-Mousselinen, schottischen Batisten, Mullen, gestickten Einsätzen** und **Streifen** 2c.

zur geneigten Abnahme unter Zusicherung **sehr billiger Preise.**

Sprungherde (Sparherde)
für Steinkohlen- und Holzfeuerung

(transportabel zum Gebrauch fertig)

ist die erwartete Sendung eingetroffen. Zur gefälligen Ansicht ladet höflichst ein

Franz Perrin, Sohn,

vor dem Mühlburgerthor.

Grover & Baker's
Nähmaschinen-Compagnie
in Boston und New-York.

Garantie auf 2 Jahre.

Diese Maschinen werden zum Nähen für Weißzeug, Tüll, Moll, Leder, Tuch gebraucht, sind eingerichtet zum Säumen, Bandeinfassen, Soutachiren, Cordeleinlegen, Fälteln 2c. Alles ohne Beihülfe der Hand mittelst kleiner Apparate, und liefern eine unzertrennliche Naht.

Auch wird stets jede Art Näharbeit, als: Stiefel zu steppen von Leder und Lasting, Verzierung auf Kleider, Mantillen, Mäntel 2c., sowie ganze Aussteuern angenommen und pünktlich besorgt.

Maschinen werden mit der Arbeiterin tagweise verliehen.

Agentur und Niederlage für das Großherzogthum Baden bei Frau **Luise Spies** in Karlsruhe, Waldstraße Nr. 2.

(Illustrirte Preislisten und Probenähte gratis. Briefe franco).

Bei Gelegenheit der bevorstehenden Festlichkeiten zu Ehren des Geburtsfestes **Sr. Kön. Hoh. des Großherzogs** erlaube ich mir, meine **Weinlager** zu empfehlen.

C. Däschner.

Inländische weisse Weine.
Markgräfler, Kastelberger u. Durbacher Ruländer.

Inländische rothe Weine.
Zeller und Affenthaler.

Rheinweine.
Rüdesheimer Berg und Hochheimer.

Bordeauxweine.
St. Julien, Medoc, Lafitte und La Rose.

Burgunder.
Chablis.

Südweine.
Madeira, Malaga, Sherry und Muscat-Lunel.

Champagnerweine.
Moët & Chandon, Saturnin, Irroy, Sillery, Verzenay, Bouzy, Carte blanche, Impérial und Tresor-Bouzy, Aubertin & Cie.

Deutsche moussirende Weine.
Müller & Cie. in Eltville und Kuenzer & Cie. in Freiburg.

Liqueure.
Allasch, Chartreuse in 3 Farben, Marasquino di Zara, Cognac, Rhum, Kronarac, Arac de Batavia, Genèver, Anisette de Bordeaux, Carvi, Curaçao, Extrait d'Absynthe, Boonekamp of Maagbitter, altes feines Kirschen- und Zwetschgenwasser.

Unser **reichhaltiges** Lager **selbstverfertigter**

Herrenhemden in weiß und farbig,
Damenhemden in Shirting und Leinen,
Mädchen- und Knabenhemden,
Herren-Unterbeinkleider in Shirting und Leinen,
Damen-Unterbeinkleider in Shirting,
Damen-Negligé- und Nachtjacken,
Herren- und Damen-Nachthemden,
Herren-Krägen in Leinen und Shirting,
Hemden-Einsätze in Leinen und Shirting

empfehlen wir zur geneigten Abnahme **bei sehr billigen Preisen,** mit dem Bemerken, daß **Wäsche-Bestellungen** auf **Maaß** oder nach **Modellen** unter Zusicherung **vorzüglicher Arbeit** sehr rasch ausgeführt werden.

Gebrüder Mombert,
vormals **D. A. Levinger & Cie.**
dem Pariser Hof gegenüber.

Anzeige und Empfehlung.

Meinen geehrten Kunden und Geschäftsfreunden zeige ich hiermit ergebenst an, daß ich unter dem Heutigen das Geschäft meinem Sohne Julius übergeben habe.

Dankend für das mir bisher geschenkte Vertrauen, bitte ich, dasselbe auf meinen Sohn übergehen zu lassen. Karlsruhe, den 23. August 1863.

Joh. Oberst, Wittwe.

Bezugnehmend auf Obiges wird es mein Bestreben sein, meine Kunden durch reelle und pünktliche Bedienung zu erhalten zu suchen und bitte um gütigen Zuspruch.

Julius Oberst, Schuhmachermeister.

Grüner Hof.

Heute, Sonntag den 23. August,

Grosses Concert

von dem hiesigen Streichorchester.

Anfang 4 Uhr. — Eintrittspreis 6 kr.

C. Boas, Musikdirektor.

Karlsruher Wochenschau.

Sonntag den 23. August:

* Großh. **Kunsthalle**, dem Publikum geöffnet Morgens von 11 bis 1 Uhr und Nachmittags von 2 bis 4 Uhr. — Ausstellung:

Bildhauerei:

Ein Discuswerfer, eine Venus, Gypsabgüsse nach den Statuen aus dem brittischen Museum. — Cupido, Gypsabguß nach dem Original von Michel Angelo aus dem südlichen Kensington-Museum in London. (Privateigenthum Seiner Königl. Hoheit des Großherzogs Friedrich). — Büste des Julius Cäsar, aus dem brittischen Museum.

Photographien:

Wilhelm v. Kaulbach's kunstgeschichtliche Wandgemälde an der neuen Pinakothek zu München, von Albert in München. (Fortsetzung). — Original-Photographie nach Rafael's Wandgemälde in der Farnesina. — Leben der Psyche. — Galathea.

Kataloge „der griechischen Vasen und Terracotten", beschrieben von Dr. Wilhelm Fröhner, sowie der Gemäldegalerie, sind bei dem Galeriediener zu haben.

Die Großh. Sammlung vaterländischer Alterthümer dem Publikum geöffnet Morgens von 11 — 1 Uhr und Nachmittags von 2 — 4 Uhr.

Großh. Hoftheater: „Tannhäuser und der Sängerkrieg auf der Wartburg", große Oper in 3 Akten, von Richard Wagner.

Schützengesellschaft: Nummernschießen.

Montag den 24.:

* Großh. Naturalien-Kabinet, dem Publikum geöffnet Morgens von 10 bis 12 Uhr und Nachmittags von 2 bis 4 Uhr.
* Im Großh. botanischen Garten sind die Pflanzenhäuser dem Publikum geöffnet Morgens von 10 bis 12 Uhr und Nachmittags von 2 bis 5 Uhr.

Dienstag den 25.:

Großh. Hoftheater: „Martha, oder: Der Markt zu Richmond", Oper in 3 Akten, von Flotow. Martha: Frau Eiswaldt, vom Königl. Hoftheater zu Stuttgart, als Debüt.

Mittwoch den 26. August:

* Großh. **Kunsthalle**, dem Publikum geöffnet Morgens von 11 bis 1 Uhr und Nachmittags von 2 bis 4 Uhr. — Ausstellung wie Sonntag den 23 August.

Großh. Fasanerie, dem Publikum geoffnet von 4 bis 5 Uhr Nachmittags.

Theater in Baden:

„Ein Sommernachtstraum", phantastisches Lustspiel in 3 Akten, von Shakespeare; Musik von Mendelssohn.

* Fremde, welche zu anderer Zeit die Großh. Kunsthalle, Alterthumshalle oder das Naturalien-Kabinet zu besichtigen wünschen, wenden sich an den Diener; jene, welche die Pflanzenhäuser zu besuchen gedenken, wollen die Erlaubniß des Vorstandes oder Obergehülfen des Großh. botanischen Gartens einholen.

Karlsruher Kunstverein.

Immerwährende Ausstellung neuer Gemälde z. Z. im Kuppelbau des Großh. Orangeriegebäudes.

Sonntag den 23. ausgestellt wie bisher.

Montag und Dienstag im Orangeriebau geschlossen und wird am Mittwoch den 26. wieder eröffnet, bis auf Weiteres **im Vereinslokale, Amalienstraße Nr. 19.**

Täglich von 11 bis 1 Uhr Morgens, am Sonntag auch von 2 bis 5 Uhr Nachmittags.

Eintritt für **Vereinsmitglieder** frei, für **Nichtmitglieder** 12 kr., Sonntag Nachmittags nur 6 kr.

Fremde.

In hiesigen Gasthöfen.

Darmstädter Hof. Dr. Gerwig v. Freiburg. Walther, Fabr. v. Hamburg. Leontas v. München.

Deutscher Hof. Willmann, Kfm. v. Lahr. Schutz, Kfm. v. Constanz.

Englischer Hof. v. Zürmuhlen m. Frau von Düren. v. Illaire v. Paris. Wahl, Fabr. von Neuwied. Völker, Fabr. v. Lahr. Hogenforth, Kfm. v. Cöln. Steinkühler, Kfm. v. Barmen. Kleiter, Kaufm. v. Remscheidt. Mayer, Kfm. v. Frankfurt. Schenk, Kfm. v. Würzburg.

Erbprinzen. Gritsch, Kfm. v. Mannheim. v. Henocque m. Fam. v. Brüssel. Maas, Kaufm. v. Frankfurt. Graf Enzenberg v. Innsbruck.

Goldener Adler. Birier, Kfm. v. Löffingen. Haintz, Fabr. v. Mannebach. Bodmann, Kfm. v. Lörrach. Manz, Stud. v. Ehingen. Frau Sür v. Basel. Frau Rahm v. Oberweiler. Burkhard, Stud. v. Basel.

Goldener Karpfen. Bühler, Lehrer v. Schriesheim. Schnelzer v. Buchen.

Goldener Ochse. Wiesenbach, Kfm. v. Schwetzingen. Pfister, Kfm. v. Stuttgart.

Grüner Hof. Pfranger, Kfm. v. Berlin. Rohm von Frankfurt. Fehring, Fabr. von Mühlhausen. Stöckle von Emmendingen. Munk, Kaufm. von Wiesbaden. v. Lütke, General m. Gefolge v. St. Petersburg. Barry v. Nancy. Schomburg, Kfm. v. Deutz.

Hôtel Große. Kettler, Fabr. v. Haspe. Armbruster, Kaufm. v. Schappach. Hausmann, Kaufm. v. Heilbronn. Oliven, Kfm. v. Berlin. Dike, Kfm. v. Barmen. Günter, Rent. von Donaueschingen. Thumb, Rent. von Heidelberg. Moritz, Rent. v. Berlin. Levy, Rent. v. Nancy.

Nassauer Hof. Dann, Kaufm. u. Oppenheimer v. Frankfurt. Gunth v. Paris. Fromm v. Augsburg. Günter, Kfm. v. Waldheim. Kaufmann, Kfm. v. Oberrad. Mohr, Kfm. v. Ingenheim.

Pariser Hof. Letzer, Apotheker von Eppingen. Baldinger, Kaufm. von Reutlingen. Maier, Fabrikbes. v. Zell. Schorrer, Part. v. Freiburg.

Prinz Max. Brandel, Kaufm. von Wien. Schmidt, Fabr. v. München. Arnz a. Holland. Perrin, Stud. von Heidelberg. Stiegel, Gerichtsassistent v. Saulgau. Berg, Vikar v. Kirchheim. Sanislaus, Rent. v. Paris.

Römischer Kaiser. Lebrun, Fabrikant von Lüneville. Wickhard v. Prag. Herding v. Dresden. Schlotz v. Berlin. Baumüller, Kfm. v. Straßburg. Seemann, Kfm. v. Mainz. Hölder, Kaufm. von Basel. Deitler, Forstrath m. Fam. v. Leipzig. Schroth, Hofrath v. Wien.

Rothes Haus. Geigemüller, Kaufm. von Frankfurt. Dreifuß, Kfm. v. Germersheim. Jörg, Kfm. v. Homburg. Fink v. Finkenstein, Oberst m. Fam. a. Kurland. Wagner, Kfm. v. New-York. Heim, Fabr. von Föhrenbach. Haas, Handelsgärtner v. Stuttgart. Frau Spies m. Tochter v. Nesselhausen. Frank, Advokat v. New-York. Rößler, Fabr. v. Stuttgart. Wolber, Konditor von Baden. Stekenbach, Rent. v. Mainz. Kleber, Kfm. v. Grünstadt.

Schwan. Kek u. Kem, Kfl. v. Pforzheim. Schmenger, Fabr. v. Offenbach.

Schwarzer Adler. Herrmann, Kfm. v. Trier. Frau Wachter v. Freiburg. Frau Zimmer v. Darmstadt.

Sonne. Schneider, Kfm. v. Mannheim.

Stadt Lahr. Ludwig, Kaufm. von Berlin. Schmidt, Kublermstr. v. Bieberich.

Stadt Pforzheim. Neuer, Kfm. v. Alzey. Touret, Fabr. v. Saarbrücken.

Waldhorn. Stroh, Kfm. m. Frau u. Müller, Part. v. Mainz. Marchand, Kfm. v. Paris. Siegel, Part. v. Stuttgart.

Weißer Bär. Hofmann, Kfm. v. Chemnitz. Kruckhard, Kfm. v. Romburg. Schwetzinger, Kfm. v. Schönau. Lessert, Kfm. v. Thiengen. Frau Gegner u. Frl. Fingado v. Lahr. Dr. Sprenger v. Leipzig. Zeller, Lehrer v. Beuggen. Duffner, Schreinermstr. v. Emmendingen. Müller, Kaufm. v. Breslau. Rudort, Hoffänger v. Stuttgart.

In Privathäusern.

Bei Sekretär Kromer: Frau Oberzollinspektor Kromer v. Leopoldshöhe. — Bei Hofkupferstecher Hoffmeister: Würz m. Fam. v. Straßburg.

Redigirt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung.

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg